Unsterblich

Letzte Instanz

Wie lang schon habe ich gekämpft
um ein Wort von dir,
das mich mit deinem Schein umkränzt?
Und nun stehst du vor mir,
mein Herz erschlägt mich fast und zwingt
in Staub und Erde mich.
Und nur ein Wort, was mir gelingt
bevor das Herz mir bricht.

In deinen Augen sehe ich
den Himmel, der so viel verspricht.
Du bist heilig und allein,
mit dir will ich unsterblich sein.

So knie ich vor dir, mein Herz,
vor sterben viel zu matt.
Ich bitt dich, nimm das eine Wort,
das dir dein Diener zugedacht
bevor er dir in Demut stirbt
da ihm die Hoffnung fehlt,
je dir gleichgestellt zu sein,
dem Rang, der ihn zum Gott erhebt.

In deinen Augen sehe ich
den Himmel, der so viel verspricht.
Du bist heilig und allein,
mit dir will ich unsterblich sein.

In deinen Augen sehe ich
den Himmel, der so viel verspricht.
Du bist heilig und allein,
mit dir will ich unsterblich sein.

In deinen Augen sehe ich
den Himmel, der so viel verspricht.
Unsterblich wär ich, doch allein,
die Heilige wirst du nur sein.
Unsterblich wär ich, doch allein,
die Heilige wirst du nur sein.
Unsterblich wär ich, doch allein,
die Heilige wirst du nur sein.

Tištěno z pisnicky-akordy.cz Sponzor: www.srovnavac.cz - vyberte si pojištění online!